

Jugendseite

**JUGENDVESPER
UND KONZERT**

dem Himmel entgegen

Am Fest-Wochenende
1000 Jahre Bamberger Dom
Freitag, 4. Mai 2012
um 18 Uhr im Dom,
Bamberg



Gottesdienstordnung:

5. Sonntag der Osterzeit

Apk 9, 26–31; 1 Joh 3, 18–24. Joh 15, 1–8.

Kollekte für die örtlichen Kirchenverwaltungen

Sa	05.05	14.00	Seßlach Taufe von Noah Joel Metzner	Fleischmann
		17.00	Oberelldorf Ökum. Gottesdienst zum Florianstag mit den Feuerwehren der Stadt Seßlach	Hain / Fleischmann
		19.00	Witzmannsberg Eucharistiefeier für die Pfarrei	Müller
So	06.05	08.45	Rothenberg Eucharistiefeier zur Kirchweih <ul style="list-style-type: none"> ❖ Anton Vogt und Angehörige ❖ Eltern Scherbel/Fischer und Angehörige ❖ Dora Kunzelmann und Angehörige 	Fleischmann
		08.45	Seßlach Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung	Rößner
		08.45	Wasmuthhausen Eucharistiefeier <ul style="list-style-type: none"> ❖ Eisentraut und Heinlein und Ang. ❖ Hans Och und Fam. Schauer 	Lugun
		10.15	Autenhausen Eucharistiefeier mit Erstkommunionfamiliientag <ul style="list-style-type: none"> ❖ Reinhold Beck und Eltern ❖ Jürgen Schindler und Angehörige 	Lugun
		10.15	Dietersdorf Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung	Rößner
		10.15	Kaltenbrunn Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung	Eichhorn, Steurer
		15.00	Autenhausen Kapelle Kindermaiandacht	Ulbrich
Di	08.05		Kein Gottesdienst	
Mi	09.05		Kein Gottesdienst	
Do	10.05		<u>Ewige Anbetung</u> (Kerzenverkauf für Kirche und Kapelle)	
		18.00	Autenhausen Eucharistiefeier <ul style="list-style-type: none"> ❖ Georg und Margareta Heinlein ❖ Zur Mutter Gottes 	Fleischmann

Do	10.05	19.45	Autenhausen Abschußsegen	Fleischmann
		19.00	Wasmuthhausen Maiandacht	Frauenbund
Fr	11.05	13.15	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Stadtlauringen	Fleischmann
		19.00	Kaltenbrunn Freiberger Kreuz Maiandacht	Lugun
		19.00	Oberelldorf Am Käppele Maiandacht	Fleischmann

6. Sonntag der Osterzeit

ApG 10, 25–26.34–35.44–48; 1 Joh 4, 7–10.

Kollekte für den 98. Deutschen Katholikentag

Sa	12.05	09.00	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Burpreppach	Fleischmann
		14.00	Oberelldorf Trauung von Kathrin Roppelt und Andreas Güthlein	Fleischmann
		17.30	Sesslach Eucharistiefeier ❖ Roland Wagner und Eltern ❖ Anton Pfister, Anna Vogt und Grete Neumann ❖ Otto und Walter Bauer ❖ Andreas Falk und Eltern	Lugun
		19.00	Autenhausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Tranziska
So	13.05	07.45	Oberelldorf Bittgang nach Dürrenried	
		08.00	Tambach Eucharistiefeier	Fleischmann
		08.00	Sesslach Bittgang nach Rothenberg	
		08.15	Wasmuthhausen Bittgang nach Dürrenried	
		08.45	Dürrenried Eucharistiefeier ❖ Nach Meinung	Lugun
		08.45	Rothenberg Eucharistiefeier ❖ Schlund und Vogt	Scheer
		13.00	Kaltenbrunn Rückkehr Wallfahrt Burgpreppach	
		13.20	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Nüdlingen	Eichhorn
		14.00	Kaltenbrunn Rückkehr Wallfahrt Stadtlauringen	Fleischmann
			<u>Ewige Anbetung</u>	
		18.00	Kaltenbrunn Eucharistiefeier zur Anbetung	Fleischmann

Kinderseite

Der Bamberger Dom wie er früher war



Der Dom nach der Bamberg-Ansicht in der Schedelschen Weltchronik von 1493

**Zum
Ausmalen**

Zur Entstehungsgeschichte des Bamberger Doms

Der Bamberger Dom St. Peter und St. Georg gehört zu den Deutschen Kaiserdomen und ist mit seinen vier Türmen das beherrschende Bauwerk des Weltkulturerbes Bamberger Altstadt.

Das Patrozinium ist bewusst gewählt, um das Verbindende von Ostkirche und Westkirche zu betonen.

Domgründer: Der spätere Kaiser Heinrich II. wurde mit 5 Jahren in die Obhut des Bischofs von Freising gegeben und später erzogen durch den Bischof von Regensburg, den Hl. Wolfgang.

Nach dem Tod des Vaters wurde er 995 Herzog von Bayern, 1002 König und 1014 zusammen mit seiner Ehefrau Kunigunde Kaiser. 1024 starb er und wurde im Dom beigesetzt.

Der erste Dom wurde 1004 in Auftrag gegeben und über den Fundamenten der Babenburg errichtet. 2012 wurde die dreischiffige Säulenbasilika geweiht. 1080/81 brannte der Dom und die wertvolle Ausstattung wurde zerstört. 1215 wurde mit der Neuerrichtung begonnen, **der neue, größere Dom** wurde 1237 geweiht. 1678 waren fast alle 30 Altäre barockisiert.

Stilbereinigung: 1829 bis 1837 wurde auf Wunsch König Ludwigs I. der Dom in seinen ursprünglichen, romanischen Stil zurück versetzt.

Nach dem 2. Vatikanischen Konzil sollte der Dom nurmehr einen Altar haben.

Anstelle des alten Hochaltars in der Apsis wurde im Mittelschiff der neue Volksaltar aufgestellt.

Maße: Länge 99 Meter, Breite 28,5 Meter, Höhe 25,5 Meter, Höhe der Türme 66 bzw. 64 Meter

Glocken: insgesamt gibt es 10 Glocken, neben den sagenumwobenen Kaiserglocken, der Kunigunden - und Heinrichsglocke, die Apostel - und Armenseelenglocke, ferner die Marien - Georgs - Peters - Otto - und Michaelsglocke und als kleinste die Messglocke.

Quelle: Wikipedia
Ingeborg Hamisch

	18.45	Betstunde	Sperlich
	19.15	Betstunde	Eichhorn
	19.45	Kaltenbrunn Abschlußsegen	Lugun
	19.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Merkershausen	
	19.00	Autenhausen Kapelle Maiandacht zum 50jährigem Jubiläum (bei Regen in der Kirche)	Tranziska
	19.00	Seßlach Fatimarosenkranz	
Di	15.05 07.30	Seßlach Weggang der Wallfahrt Merkershausen	
	13.20	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Nüdlingen	Eichhorn
	15.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Simmershausen	
	16.00	Seßlach Altenheim Evang. Gottesdienst	Hain
	16.30	Seßlach Weggang Wallfahrt Simmershausen	
	19.00	Dietersdorf Maiandacht	Lugun
Mi	16.05 17.15	Seßlach Ankunft Wallfahrt Merkershausen	
		<u>Christi Himmelfahrt – Hochfest</u>	
		<small>Apq 1, 1–11; Eph 1, 17–23 od Eph 4, 1–13 . Mk 16, 15–20.</small>	
Do	17.05 07.45	Wasmuthhausen Bittgang nach Oberelldorf	
	07.45	Rothenberg Bittgang nach Oberelldorf	
	08.00	Autenhausen Bittgang nach Gleismuthhausen	
	08.00	Seßlach Eucharistiefeier	Fleischmann
		❖ Klara Hofmann und Maria Schätz	
		❖ Rosa Kolb (Stiftsmesse)	
	08.45	Gleismuthhausen Eucharistiefeier	Lugun
		❖ Allgemeine Stiftsmesse	
		❖ Anna Mehling und Familie Eisentraut	
		❖ Fam. Lenk und Rehlein	
	08.30	Kaltenbrunn Bittgang nach Eggenbach	
	08.45	Oberelldorf Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung	Spielmann
	09.00	Seßlach Weggang Wallfahrt Merkershausen	
	10.15	Eggenbach Eucharistiefeier für die Pfarrei	Fleischmann
	11.00	Kaltenbrunn Rückkehr Wallfahrt Nüdlingen	
	18.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Eyertshausen	

Fr	18.05	07.15	Seßlach Weggang Wallfahrt Eyertshausen	
		08.45	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Sulzfeld	Eichhorn
		14.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Bad Königshofen	
		14.50	Seßlach Weggang Wallfahrt Bad Königshofen	
<u>7. Sonntag der Osterzeit</u>				
Apg 1, 15–17. 20a.c–26; 1 Joh 4, 11–16. Joh 17, 11b–19				
Kollekte für die örtlichen Kirchenverwaltungen				
Sa	19.05		<u>Ewige Anbetung</u>	
		10.00	Seßlach Eucharistiefeier zur Eröffnung ❖ Gottesmutter Maria	Lugun
		11.00	Betstunde Wasmuthhausen/Dürrenried	Hofmann
		12.00	Stille Stunde	
		13.00	Betstunde Frauenbund	Butterhof /Autsch
		14.00	Betstunde im Altenheim	Lugun
		15.00	Betstunde Seßlach	Rößner F.
		16.00	Betstunde Rothenberg	Rößner A.
		16.30	Betstunde Dietersdorf	Gropp
		17.00	Betstunde Oberelldorf	Gradl
		17.30	Seßlach Eucharistiefeier mit anschließender Prozession ❖ Fam. Förtsch, Albrecht und Müller ❖ Ottilie Kraus ❖ Ingrid Gagel ❖ Teubl, Miltenberger, Hartmann, Stichmann und Magdalena Förster zum Jahrtag	Fleischmann
		12.15	Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Bundorf	Eichhorn
		15.00	Kaltenbrunn Rückkehr Wallfahrt Sulzfeld	
		19.00	Seßlach Ankunft Wallfahrt Bad Königshofen	
So	20.05	07.30	Oberelldorf Bittgang nach Seßlach	
		07.45	Dietersdorf/ Bittgang nach Seßlach	
		08.00	Seßlach Eucharistiefeier für die Wallfahrer ❖ Gertrud Geiss	Fleischmann

Aktuelles Interview:**Zwischen Stille und Lärm –**

Ein Interview mit Harald Ulbrich, Pastoralreferent

Was sagt Ihnen der Bamberger Dom?

Da ich Bamberger bin, war mir der Dom immer präsent. Als Kind war ich nie zum Gottesdienst da. Er strahlte aber immer ein Ruhe aus und war für mich ein sehr mächtiges Gotteshaus. Man hatte Ehrfurcht: Hier ist auch immer der Bischof. Beeindruckt war ich vom Domkreuz, das bei Prozessionen mitgetragen wurde. Meine Oma erzählte, dass es von seinem Wert ganz Bamberg ein Jahr „ernähren“ konnte. Das fand ich sehr sozial. Heute wird das Geld eher in neue Heinrichskronen gesteckt

Waren sie zu Gottesdiensten dort?

Ich stamme aus der Gärtnerpfarrei St. Otto. Da sind wir nie in den „Hohen Dom“ gegangen. Erst in meiner Studentenzeit habe ich den Dom mit seinen ganzen Gottesdiensten schätzen gelernt. Zum einen war ich beeindruckt von der Wucht der Orgelmusik. Zum anderen habe ich die ganzen Bischofsgottesdienste mitgefeiert und eine Ahnung von „Bistum“ bekommen. Sehr gerne erinnere ich mich auch an die Qualität der guten Predigten der Domprediger.

Und heute?

Heute gehe ich nicht mehr so gerne in den Dom. Mir sind die Touristen zu laut. Stille ist nicht mehr zu erfahren. Zu meiner Studentenzeit bin ich gerne morgens nachdem der Dom geöffnet hat, hineingegangen und war allein. Allein mit dem Raum und in einer vollkommen Stille. Das ist selbst am Morgen kaum mehr erlebbar.

Was gefällt Ihnen am Bamberger Dom?

Es ist eine Kirche, wo es viel zu entdecken gibt. Besonders fasziniert mich das Skulpturenprogramm: Ecclesia und Synagoge sind meine Lieblingsfiguren. Man kann aber auch entdecken, was es heißt „so sicher wie in Abrahams Schoß zu sein“. Es gibt schöne Gottesdiensträume neben dem Hauptschiff. Die geheimnisvolle Krypta mit ihrem Brunnen. Und die Nagelkapelle. Hier habe ich gute Erinnerungen mit verschiedenen Gottesdiensten: Meine bischöfliche Beauftragung hat hier stattgefunden. Es war der Startpunkt einer Diözesanjugendwallfahrt, die ich mit organisiert habe. Und viele Gottesdienste mit den Erstkommunionkindern und –eltern unserer Pfarreiengemeinschaft.

Den einzelnen Heiligen wurden bestimmte Aufgabengebiete zugewiesen. Die menschliche Ohnmacht gegen Schicksalsschläge und Katastrophen der Zeit wurde mit dem Glauben an die Nothelfer bekämpft. Im Verständnis des Volkes half es eben viel, in der Not viele Nothelfer anzurufen!

Ausgangspunkt für den sich verbreitenden Nothelferkult war Regensburg. Der Legende nach sind dem Klosterschäfer Hermann Leicht von der Abtei Klosterlangheim 1445 und 1446 vierzehn Gestalten erschienen, die sich als "14 Nothelfer" zu erkennen gaben und die Errichtung einer Kapelle am Ort ihrer Erscheinung forderten. Auf Grund der vielen Wallfahrer wurde diese mehrfach vergrößert, bis schließlich 1772 die noch heute stehende und von Balthasar Neumann entworfene Basilika entstand.

Über Würzburg und Bamberg verbreitete sich der Kult der Nothelfer über den gesamten Deutschen Sprachraum bis nach Italien, Schweden und Ungarn. Heute sind ca. 800 Kirchen den "Vierzehnheiligen" geweiht.

In der Regel gelten als Nothelfer:

Achatius gegen Todesangst und Zweifel

Ägidius zur Ablegung einer guten Beichte und für stillende Mütter

Barbara, Patronin der Sterbenden, Helferin gegen Blitz und Feuergefahr, Patronin der Bergleute, Architekten, Geologen

Blasius gegen Halsleiden, Patron zahlreicher Handwerksberufe

Christophorus gegen unvorbereiteten Tod, Schutzheiliger der Reisenden und Seefahrer

Cyriacus gegen Anfechtung in der Todesstunde

Dionysus gegen Kopfschmerzen, Gewissensunruhe und Seelenleiden

Erasmus gegen Leibscherzen, Krämpfe und Magenkrankheiten

Eustachius in allen schwierigen Lebenslagen, Schutzheiliger der Jäger

Georg gegen Seuchen der Haustiere, Kriegsgefahren, Fieber und Pest

Katharina gegen Leiden der Zunge und schwere Sprache, Beschützerin der Mädchen und Ehefrauen, Patronin der Gelehrten

Margareta als Patronin der Gebärenden und bei allen Wunden

Pantaleon als Patron der Ärzte und Hebammen

Vitus gegen Epilepsie und Geisteskrankheiten

In der Basilika Vierzehnheiligen liegen Listen mit Merkversen aus, in denen zusätzlich weitere Heilige aufgeführt sind, die in verschiedenen Nöten angerufen werden können.

*Quellen: Wikipedia und ökumenisches Heiligenlexikon
Ingeborg Hamisch*

08.45 **Seßlach** Weggang der Wallfahrt Bad Königshofen

08.45 **Autenhausen** Eucharistiefeier Lugun

❖ Raimund Heinlein u. Eltern Pröpster

❖ Eltern Kellner, Fischer, Veronika von Berg und Ingrid Gagel

09.00 **Seßlach** Eucharistiefeier Fleischmann

❖ Andreas Funk

❖ Maria und Anton Müller

❖ Fam. Steppert

❖ Alois Eideloth

10.15 **Kaltenbrunn** Eucharistiefeier für die Pfarrei anschließend Pfarrfest Lugun

Mo 21.05 08.00 **Kaltenbrunn** Rückkehr Wallfahrt Bundorf

19.00 **Seßlach** Ankunft Wallfahrt Mellrichstadt

Di 22.05 06.30 **Seßlach** Eucharistiefeier Fleischmann

❖ Erzbischof Dr. Josef Otto Kolb

(Stiftsmesse)

07.30 **Seßlach** Weggang der Wallfahrt Mellrichstadt

19.00 **Maria im Dornbusch** Maiandacht Tranziska

Mi 23.05 19.00 **Autenhausen** Eucharistiefeier Fleischmann

❖ Kuzmanowitsch und Angehörige

Do 24.05 19.00 **Rothenberg am Kreuz** Eucharistiefeier mit Maiandacht Lugun

❖ Agnes Schorn

❖ Lorenz Klee und Angehörige

❖ Zur Muttergottes und zur Hl. Rita

Fr 25.05 19.00 **Kaltenbrunn** Eucharistiefeier Lugun

❖ Geschwister Billinger

❖ Bischoff und Lorz

❖ Angeh. der Familien Schmitt und Karl

Pfingsten – Hochfest

ApG 2, 1–11; 1 Kor 12,3b–7.12–13. Joh 20, 19–23

Kollekte für Mittel- und Osteuropa - Renovabis

Sa 26.05 17.30 **Seßlach** Eucharistiefeier mit dem Jungen Chor Fleischmann

❖ Fam. Holzmann und Siegl und Kristin

❖ Martin Billinger

- ❖ Fam. Bergmeier und Hollfelder
 - ❖ Fam. Schubert, Blümig, Schoder und Otto Holzmann
- Sa 26.05 19.00 **Autenhausen** Eucharistiefeier Lugun
- ❖ Erna und Alois Hofmann und Angehörige
 - ❖ Keller, Eltern Keller und Billinger und Angehörige
 - ❖ Alfred und Eltern und Geschwister Hofmann, Eltern und Geschwister Wilzmann und Angehörige
- So 27.05 08.45 **Dürrenried** Eucharistiefeier Lugun
- ❖ Nach Meinung
- 08.45 **Oberelldorf** Eucharistiefeier Müller
- ❖ Hans Gradl zum Jahrtag
 - ❖ Agnes u. Oswald Dellert u. Cilly Neeb
 - ❖ Wilhelm, Theresia und Konrad Dellert
 - ❖ Elisabeth und Alois Müller, Maria und Anton Moldan, verst. Eltern und Angehörige
- 08.45 **Witzmannsberg** Eucharistiefeier Fleischmann
- 10.15 **Kaltenbrunn** Eucharistiefeier für die Pfarrei Müller
- Mo 28.05 **Pfingstmontag**
- Apg 8, 1b.4.14–17 od Ez 37, 1–14; Eph 1, 3a.4a. 13–1 9a.
Lk 10, 21–24.
- Kollekte für die örtlichen Kirchenverwaltungen**
- 08.45 **Seßlach** Eucharistiefeier anschließend Fleischmann
- Flurprozession
- ❖ Neumer und Butterhof
 - ❖ Josef, Martha und Franz Scharnagl
 - ❖ Lebende und verstorbene Würstlein und Gottschall
 - ❖ Erika und Matthäus Wittmann und Heinrich und Adelheid Vogt
- 08.45 **Untermmerzbach** Ökumenischer Gottesdienst v. Aschen / Lugun
- 08.45 **Wasmuthhausen** Wort-Gottes-Feier mit Brückner
Kommunionsspendung

Einladung zum Erlebnismittag

Mittwoch, 9. Mai 2012, 14:30 Uhr

im Hofcafé Mohnbiene, An der Lache 6,96145 Sesslach-Gemünda

„Enkelfalle“ Aufklärung Haustürgeschäfte

Eugen Hügele von der Kriminalpolizei Coburg klärt auf und gibt wertvolle Tipps.

Mit den Worten „Rate mal, wer hier spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen Betrüger an, geben sich als Verwandte, Enkel oder gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Als Grund wird eine Notlage vorgetäuscht, beispielsweise ein Unfall, Auto- oder Computerkauf...

Ein besonderer Nachmittag zu einem wichtigen Thema, versüßt mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Sie!
Bei Bedarf fährt unser Pfarreiengemeinschaftsbus

Ihre Diakoniestation Weitramsdorf-Seßlach GmbH

Telefon: 09569188330; info@diakoniestation-weitramsdorf-sesslach.de

Die Heiligen des Monats

Die 14. Heiligen Nothelfer
14. Mai

In Legenden baten bereits im 9. Jahrhundert die Heiligen Dionysius, Blasius, Dorothea und andere um die Gnade der Fürbitte und erhielten die Verheißung, bei Anrufung hilfreich vermitteln zu dürfen. Das 13. und 14. Jahrhundert war dann so stark von der Pest bedroht, dass die Heiligenverehrung stark an Bedeutung gewann.



Pfarrfeste

Kaltenbrunn

Am Sonntag 20.05.2012 nach dem Gottesdienst um
10.15 Uhr rund um

„St. Wolfgang“

Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt. Aber auch für
die Kleinen wird Spiel und Spaß
geboten. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Pfarrgemeinderat



Autenhausen

am Donnerstag 07.06.2012
in und um das Pfarrzentrum

Autenhausen

08.45 Uhr Gottesdienst u. Prozession
Anschließend ist für Speisen und
Getränke gesorgt

Es laden ein:
Pfarrgemeinderat und
Kirchenverwaltung



10.15	Gleismuthhausen Eucharistiefeier	Lugun
	❖ Klaus und Eva Brieskorn	
	❖ Helga und Horst Schatz	
10.15	Rothenberg Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Brückner
19.00	Dietersdorf Ökumenische Andacht	Neeb / Lugun
Di 29.05	Kein Gottesdienst	
Mi 30.05	19.00 Kaltenbrunn Maiandacht	Sperlich
Do 31.05	Kein Gottesdienst	
Fr 01.06	Kein Gottesdienst	

Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest

Dtn 4, 32–34.39–40; Röm 8, 14–17. Mt 28, 16–20.

Kollekte für die örtlichen Kirchenverwaltungen

Sa 02.06	08.00 Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Pfarrweisach	Fleischmann
	12.00 Kaltenbrunn Ankunft Wallfahrt Aidhausen	Eichhorn
	17.30 Seßlach Eucharistiefeier	Fleischmann
	❖ Heinrich, Adelheid und Anna Vogt, Wendelin Dillmann	
	❖ Klemens Böhm	
	❖ Wagenhäuser, Kern und Enkel Philipp	
	❖ Fam. Scholtyssek und Trinkerl	
So 03.06	08.45 Autenhausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	Jahrsdörfer
	08.45 Oberelldorf Eucharistiefeier anschließend Flurprozession	Lugun
	❖ Georg Horcher und Angehörige	
	❖ Franz und Elli Sperlich	
	09.30 Wasmuthhausen Ökumenischer Gottesdienst zum 25. Gemeindefeuerwehrtag	Köttig / Fleischmann
	10.15 Kaltenbrunn Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung	TEAM
	13.45 Kaltenbrunn Rückkehr Wallfahrt Pfarrweisach	

Verstorben sind

Maria Seifert

Andreas Baumann

Herr lass sie ruhen in Frieden

**Termine/Informationen:**

Di	02.05	08.30	„sport and spirit“, Seßlach, Pfarrhaus
So	06.05	10.15	Familienstag, Autenhausen Pfarrkirche
Di	08.05		Thermalbadfahrt Bad Staffelstein
		20.00	Meditationstreff, Seßlach, Meditationsraum
Mi	09.05	20.00	Firmeltern- und Patentreff, Autenhausen Pfarrzentrum
Do	10.05	19.00	Maiandacht des Frauenbundes, Wasmuthhausen
Di	15.05	20.00	Pfarrgemeinderatssitzung, Seßlach Pfarrhaus
Fr	11.05	10.00	Gedenkfeier 70. Jahrestag Polendenkmal, Einöd
		15.30 – 18.30	Firmtreff: Gemeindenachmittag, Autenhausen Pfarrzentrum
So	20.05	17.00	Konzert „Gong – Wasser – Sein“, Lahm, Pfarrkirche
Di	29.05	20.00	Meditationstreff, Seßlach, Meditationsraum

In Kürze

- Zum 01.09.2012 wird Herr Erzbischof Dr. Ludwig Schick Kalpan Pater Rajesh Lugun zum neuen Pfarrvikar der Pfarrei Neundorf ernennen. Er wird danach auch im Pfarrhaus Neundorf wohnen.
- Ab September wird voraussichtlich wieder ein indischer Ordenspriester im Pfarrhaus Seßlach wohnen, der in unserer Pfarreiengemeinschaft zur Seelsorgemithilfe zur Verfügung steht und in seinem Dienst von Pfarrer Fleischmann begleitet wird.
- Im Juli und August 2012 wird Pater Ignatious Kunnumpurath aus Raom die Urlaubsvertretung in unseren Gemeinden übernehmen. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm gute Erfahrungen.

www.pfarreiengemeinschaft-sesslach.de

Tagesfahrt

1000 Jahre Bamberger Dom



und Landesgartenschau Bamberg

9. Juni 2012

8:30 Uhr - Abfahrt Coburg Hintereingang Landestheater
 10:00 Uhr - Führung Bamberger Dom und Sonderausstellung
 12:15 Uhr - Mittagessen Mahrs-Bräu (Bus fährt hin)
 14:30 Uhr - Führung Landesgartenschau Bamberg
 17:30 Uhr - Heimfahrt Coburg

Fahrtkosten: 35.- € Darin enthalten: Busfahrt, Eintritt und Führung Dom und Sonderausstellung Diözesanmuseum, Eintritt und Führung Landesgartenschau Bamberg, Reiseleitung

Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2012.

Kath. Erwachsenenbildung
 im Dekanat Coburg e.V.
 Klosterstraße 17, 96317 Kronach

Tel. 09261/61767

Fax: 09261/61769

E-Mail: kath.bildung-coburg@t-online.de

www.pfarreiengemeinschaft-sesslach.de



„Namaste Seßlach“

Herzliche Einladung zu einem indischen Abend am **Freitag, 18. Mai 2012 um 18.00 Uhr**. Mit indischen Tänzen und Musik aus meiner Heimat wollen wir Sie einstimmen an unserer Pfarrfahrt vom Oktober 2011 teilzunehmen. Herr Gossenberger wird einen Film von der Reise zeigen. Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich Ihr Pater Rajesh Lugun und die Teilnehmer der Reisegruppe



Ökumenischer Seniorenkreis – Halbtagesausflug auf den Schwanberg am Donnerstag, 14.06.2012, Abfahrt ab 12.00 Uhr an den verschiedenen Haltestationen (siehe Mitteilungsblatt oder Aushang). Anmeldung in den Pfarrämtern Seßlach (09569/216) oder Heilgersdorf (09569/205). Es begleiten Sie Pfarrer Matthias Hain und Pfarrer Stefan Fleischmann.

Ostern 2012

Das Brauchtum um Ostern möchte uns tiefer in das Geheimnis des Kreuzes und der Auferstehung einführen. Ganz herzlichen Dank allen, die mit Herz und Hand alte Traditionen in unserer Stadt und in unseren Dörfern pflegen: z. B. das Klappern am Karfreitag, das heilige Grab und der Schmuck der

Osterbrunnen und unserer Kirchen, etc. „Die Volksfrömmigkeit vertieft das Leben gemäß dem Evangelium und fördert das Wohl unserer Mitmenschen und unserer Gesellschaft“ (Erzbischof Dr. Ludwig Schick). In besonderer Weise allen Kindern und Jugendlichen ein herzliches Danke schön. Stefan Fleischmann, Pfarrer.

Lumen christi – deo gratias
Christus, das Licht – Dank sei Gott.

Dank sei Gott, dass Jesus das Kreuz überwunden hat.
Dank sei Gott, dass Jesus nicht im Tod geblieben ist.
Dank sei Gott, dass Jesus auferstanden ist.
Dank sei Gott, dass Jesus unsere Wege mitgeht.
Dank sei Gott, dass ER sich zeigt in den Zeichen von Brot und Wein.
Dank sei Gott, dass auch wir mit IHM auferstehen werden.

Kirchenverwaltungswahl: 18. November 2012 – „Damit die Kirche im Dorf bleibt“

Vorgehen: Im Herbst werden in den jeweiligen Gemeinden Wahlausschüsse gebildet, die dann auch bei der Kandidatensuche behilflich sein werden. Wichtig ist mir, dass sich die Kirchengemeinden auch weiterhin vor Ort selbst verwalten (einschl. Jahresrechnung und Haushaltsplan, die – zumindest in den Pfarrkirchenstiftungen Kaltenbrunn/Seßlach/Autenhausen/Neundorf - mit dem Buchungsprogramm des Erzbistums erstellt werden sollten). Das setzt voraus, dass auch Menschen mit ihren je eigenen Talenten und Fähigkeiten bereit sind mitzumachen, damit die Kirche auch weiterhin im Dorf bleibt.

Infos zur Kirchenverwaltungswahl 2012: Eine Homepage, die bei der Vorbereitung des Termins und über die Wahl am 18. November 2012 informiert: www.kirchenverwaltungswahl.de

Stefan Fleischmann, Pfr.

Ewige Anbetung in unseren Pfarreien:

Herzliche Einladung die Anbetungstage in unseren Pfarreien zu besuchen:

- 13.05. Kaltenbrunn,
- 10.05. Autenhausen
- 19.5. Seßlach,

Papst Benedikt XVI. sagte bei seinem Deutschlandbesuch 2006:
 „Der Herr ist im Tabernakel gegenwärtig mit Gottheit und Menschheit. Er ist da, nicht seinetwegen, sondern unseretwegen: weil es seine Freude ist, bei den Menschen zu sein. Und weil er weiß, dass wir, wie wir nun einmal sind, seine persönliche Nähe brauchen. Die Konsequenz ist für jeden natürlich Denkenden und Fühlenden, dass er sich hingezogen fühlt und dort ist, sooft und solange er darf“ (Edith Stein, Gesammelte Werke VII, 136f). Lieben wir es, beim Herrn zu sein. Da können wir alles mit ihm bereden. Unsere Fragen, unsere Sorgen, unsere Ängste, unsere Freuden, unsere Dankbarkeit, unsere Enttäuschungen, unsere Bitten und Hoffnungen. Da können wir es ihm auch immer wieder sagen: Herr, sende Arbeiter in deine Ernte. Hilf mir, ein guter Arbeiter in deinem Weinberg zu sein.“

Erwachsenenbildungsangebote:

Üben der Stille – Meditationstreff

Leitung: Harald Ulbrich, Pastoralreferent, Autenhausen
Treffen: Dienstags um 20.00 Uhr; 08./29.05.2012
Ort: Seßlach, Meditationsraum
Infos bei: Harald Ulbrich, Tel. 09567/385



Gemeinsam unterwegs - mobil im Rodachtal

Fahrten ins Thermalbad Bad Rodach

Route: 14.35 Dietersdorf	14.40 Neundorf
14.42 Tambach	14.45 Altenhof
14.45 Weitramsdorf	14.50 Ummerstadt
14.55 Gemünda	15.00 Autenhausen
15.05 Lindenau	15.10 Heldburg
15.15 Holzhausen	

Aufenthalt im Bad: 2 Stunden

Termin: Donnerstag, 03.05./31.05.2012

Fahrten ins Thermalbad Bad Staffelstein

Route: 08.45 Neundorf	08.47 Hattersdorf
08.50 Seßlach/Friedhof	09.00 Heilgersdorf
09.03 Memmelsdorf	09.05 Untermerzbach
09.08 Recheldorf	09.10 Hemmendorf
09.12 Lahm	09.15 Kaltenbrunn
09.17 Gleußen	09.20 Herreth

Halt an allen Bushaltestellen!

Aufenthalt im Bad: 2 Stunden

Termin: Dienstag, 08.05./12.06.2012; jetzt auf vielfachen Wunsch am Vormittag!